

Bio-Betrieb DE-ÖKO-006Bio-FÖG Apfelsaft durch  
regionale Keltereien  
Hilfe für bedrohte Streuobstwiesen  
Pflanzungen-Pflege-Schnittkurse



**Fördergemeinschaft regionaler Streuobstbau  
Bergstraße-Odenwald-Kraichgau e.V.**

Geschäftsstelle: Esther Ullmann

Talsiedlung 1

69493 Hirschberg

Telefon: 06201-8443077

[gs@foeg-streuobstwiesen.de](mailto:gs@foeg-streuobstwiesen.de)

[www.foeg-streuobstwiesen.de](http://www.foeg-streuobstwiesen.de)

### **Pressemitteilung: Neue Obstbaum-Schnittkurse 2026**

Gesunde Früchte, vitale Obstbäume und artenreiche Streuobstwiesen – das gelingt nur mit regelmäßigem Baumschnitt. Die Fördergemeinschaft regionaler Streuobstbau Bergstraße-Odenwald-Kraichgau e.V. (FÖG) hat sich dem Erhalt von Streuobstwiesen verschrieben und bietet im Winter 2026 in Hemsbach/ Laudenbach einen eintägigen Basis-Schnittkurse „Pflanzengerecht Obstbäume schneiden“ an. In unseren Kursen wird der Schnitt nach der **Öschberg-Methode** vermittelt. Die Kurse finden in Laudenbach/Hemsbach statt – an der schönen Bergstrasse.

Ein Aufbaukurs folgt im März 2026.

Obstbäume erreichen ein gesundes Gleichgewicht zwischen Fruchtbildung und Neuaustrieb, wenn in regelmäßigen Abständen ein fachgerechter Pflegeschnitt vorgenommen wird. Zudem erreichen sie ein höheres Alter. Vor allem alte Bäume werden von vielen Vögeln und Insekten bewohnt und sind unbedingt erhaltenswert. Deshalb werden ebenfalls die Aspekte des Naturschutzes angesprochen.

### **Von der Theorie bis zur Praxis auf der Wiese**

Der erste Basisschnittkurs im neuen Jahr findet am Samstag, 14.02.2026 statt. Basis-Schnittkurse konzentrieren sich auf die Jungbaumpflege und vermitteln theoretische Inhalte wie Aufbau und Wuchsgesetze eines Obstbaums. Ein ausführliches Skript erhalten alle Teilnehmer vorab. Nach dem Theorieteil geht es direkt in die Praxis auf der FÖG-Streuobstwiese und die Kursteilnehmer:innen dürfen unter Anleitung Jungbäume schneiden.

Wer einen Basiskurs besucht hat, kann am Aufbaukurs teilnehmen.

---

Vorsitzender:  
Uwe Schilling Tel. 06262-4614  
[vorstand@foeg-streuobstwiesen.de](mailto:vorstand@foeg-streuobstwiesen.de)

Spendenkonto:Sparkasse Rhein-  
Neckar-NordIBAN DE02 6705 0505  
0033 2232 42 BIC MANSDE66XXX

Vereinsregister: Mannheim VR 1680  
Steuernummer: 32489/50572  
Spenden und Mitgliedsbeiträge sind  
steuer- abzugsfähig.

An unterschiedlichen Bäumen lernen die Teilnehmer:innen unter Anleitung von Christoph Schnetter den Erziehungs-, Pflege- oder Sanierungsschnitt. Bei der Altbaumpflege richtet sich der Blick auf Statik, Vitalität und Nutzbarkeit des Obstbaums. Auch die Mistelentfernung spielt eine immer größere Rolle und wird ebenfalls thematisiert.

Die Schnittkurse der FÖG wenden sich an alle, die am Erhalt von Streuobstwiesen interessiert sind und vermitteln viel Hintergrundwissen und praktische Anleitung durch einen Profi. Kursleiter Christoph Schnetter ist selbstständiger (Obst-)Baumpfleger, Fachwart für Obst und Garten, Streuobstwiesenbesitzer und FÖG-Mitglied und führt bereits seit rund 11 Jahren Schnittkurse durch.

### **Schnittkurstermine 2026**

- Basiskurs: Samstag, 14. Februar 2026 von 9:00 – 16:00 Uhr
- Aufbaukurs: Sonntag 07. März 2026 von 9:00 – 16:00 Uhr

Gegebenenfalls können zusätzliche Termine angeboten werden. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle.

### **Kursablauf**

Die eintägigen Intensiv-Kurse dauern von 9:00 Uhr bis etwa 16:00 Uhr und sehen einen Theorieteil (inkl. ausführlichem Skript im Aufbaukurs) und einen Praxisteil vor. Die Teilnehmer\*innen erhalten nach der Anmeldung genaue Informationen zu Ablauf, Treffpunkt und Ausrüstung.

### **Anmeldung**

Interessierte können sich schriftlich und formlos per E-Mail an [gs@foeg-streuobstwiesen.de](mailto:gs@foeg-streuobstwiesen.de) anmelden.

Die Kursgebühr beträgt für einen Tag 60 Euro, FÖG-Mitglieder zahlen 50 Euro. Für den Aufbaukurs ist die vorherige Teilnahme an einem Basiskurs Voraussetzung. Zielgruppe der Kurse sind Streuobstwiesen-Besitzer:innen, aber auch alle anderen Interessierten, die ihre(n) Obstbaum oder -bäume professionell pflegen, beernten und erhalten möchten.

Hirschberg, 12.01.2026

## Über die FÖG e.V.

Die Fördergemeinschaft regionaler Streuobstbau Bergstraße – Odenwald – Kraichgau (FÖG e.V.) setzt sich seit mehr als 30 Jahren für den Erhalt der regionaltypischen Streuobstwiesen ein und fördert die biologische Vielfalt.

Die FÖG ist ein Zusammenschluss von rund dreissig Streuobsterzeuger:innen an der Bergstraße, im Odenwald und im Kraichgau. Sie organisiert die Verarbeitung des Obsts und setzt sich dafür ein, dass die Erzeuger:innen für ihre Bio-Äpfel einen fairen Preis erhalten.

Aus den Äpfeln stellt die Kelterei Falter in Heddesbach seit Jahren den FÖG-Bio-Apfelsaft in der 1-Liter-Flasche her.

Wer FÖG-Produkte kauft, leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Streuobstwiesen in der Region und ihrer großen Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten. Weitere Informationen finden sich im Internet unter [www.foeg-streuobstwiesen.de](http://www.foeg-streuobstwiesen.de).

Kontakt

Esther Ullmann

Tel.: 06201 8443077

[gs@foeg-streuobstwiesen.de](mailto:gs@foeg-streuobstwiesen.de)

---

Vorsitzender:  
Uwe Schilling Tel. 06262-4614  
[vorstand@foeg-streuobstwiesen.de](mailto:vorstand@foeg-streuobstwiesen.de)

Spendenkonto: Sparkasse Rhein-  
Neckar-Nord IBAN DE02 6705 0505  
0033 2232 42 BIC MANSDE66XXX

Vereinsregister: Mannheim VR 1680  
Steuernummer: 32489/50572  
Spenden und Mitgliedsbeiträge sind  
steuer- abzugsfähig.